

Druckvorlagen nur noch digital: Bitte schicken Sie ausschließlich digitale Daten im Format PDF/X-1a bzw. PDF/X-3 an unsere Druckerei.

Änderungen innerhalb zugesandter PDF-Dateien bzw. die Bearbeitung anderer Formate werden zum Selbstkostenpreis weiterberechnet. Bitte denken Sie daran: Bei Farbanzeigen benötigen wir unbedingt einen Farbausdruck. Ansonsten können wir für die optimale Druckwiedergabe keine Gewähr übernehmen.

Übermittlung von Druckdaten per E-Mail an

marion.burst@cci-dialog.de

Bei Fragen zur Datenübermittlung oder zu Datei-Informationen setzen Sie sich bitte mit Marion Burst in Verbindung: Fon 0721/565 14-23. Bitte beachten: Beim Datenaustausch bitten wir die Postscript-Schriften mit zu übertragen, um unnötige Wartezeiten zu vermeiden.

Senden Sie die Unterlagen an die cci Dialog GmbH, Poststr. 3, 76137 Karlsruhe, Frau Marion Burst.

Spezifikation der PDF-Daten für unsere Anzeigenkunden: Das Standardformat für die Datenlieferung von Anzeigendaten ist PDF. Dabei sind PDF-Dateien im Format PDF/X-1a bzw. PDF X-3 zu erzeugen.

PDF-Daten in diesen Formaten enthalten alle Daten und Informationen, die zur qualitativ hochwertigen Ausgabe einer digitalen Druckvorlage erforderlich sind. Dateien, die gemäß dieser Spezifikation erzeugt wurden, sollten ohne zusätzlichen Arbeits- bzw. Korrekturaufwand weiterverarbeitet werden können.

Um PDF-Daten für den Offsetdruck zu erzeugen, beachten Sie bei deren Erstellung bitte folgende Punkte:

- Das PDF muss aus einer nichtseparierten PostScript-Datei mit dem Programm Acrobat Distiller erzeugt werden. Die Verwendung des PDF-Writers ist bei der Erzeugung dieses Datenformats nicht erlaubt.
- Alle Schriften müssen eingebettet werden.
- Alle Bilddaten müssen vollständig im PDF enthalten sein und dürfen nur CMYK-Farben enthalten (kein RGB, LAB oder indizierte Farben).
- Sofern Ihre Anzeige Beschnitt verwendet (Anzeige steht am Papierrand und wird angeschnitten) muss eine Beschnittzugabe vorhanden sein (Anzeigengröße + 6 mm in Breite und Höhe).
- Wenn Sie spezielle Überfüllungswerte verwenden wollen, muss diese Information im PDF enthalten sein. Ansonsten wird die Anzeige mit Standardüberfüllung verwendet.
- Die im PDF verwendeten Strichzeichnungen (s/w-Bilder) sollten eine Auflösung von 1200 dpi und Farb- bzw. Graustufenbilder sollten eine Auflösung von 300 dpi aufweisen.

Andere Datenformate als PDF können nur nach Absprache bearbeitet werden und verursachen in jedem Fall zusätzliche Kosten und werden zum Selbstkostenpreis in Rechnung gestellt.

Falls Sie auf den Korrekturabzug verzichten, sind Sie als Auftraggeber für einwandfreie PDF-Dateien verantwortlich. Für etwaige Mängel an der PDF-Datei, fehlende Elemente und Schriften, Fehler im Text, am Layout oder Satzanordnung, die nicht an den PDF-Dateien erkennbar sind und erst beim Druckvorgang deutlich werden, haben Sie keine Ansprüche. Nutzen Sie unseren Service und fordern Sie einen kostenlosen Korrekturabzug an!